# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 163.

Freitag ben 18. Juli 1873.

 $(2 \ 6-1)$ 

Mr. 550.

### Lebrerftellen.

Im Schulbegirfe Zwettl fommen mit Beginn bes Schuljahres 1873/4 zu besetzen:

1. Un ber Bürgerschule für Anaben und Mabden in Zwettl I. Gehaltsklaffe zwei Lehrer= stellen, und zwar eine für die naturwiffenschaftlichen Fächer und die zweite für die mathematisch-technischen Fächer, mit welchen außer bem Unspruche auf die gesetlichen Dienstalterszulagen, ein Gehalt von 800 fl., vom 1. Jänner 1874 an 900 fl. verbunden ift.

2. An der Bolksschule in Beitra II. Gehalisklaffe eine Lehrerftelle mit ben fustemmäßigen Bezügen, vom 1. Jänner 1874 an 700 fl. Gehalt mit Quinquennalzulagen.

3. Un ber Bolksichule in Rlein-Bertenschlag, Burrath, Bernschlag, Siebenhöf, Eichberg, Batmanns, Gr. Bertholz Lehrerftellen, fammtlidje in ber III. Gehaltsklaffe mit ben fuftemma-Bigen Bezügen, vom 1. Jänner 1874 an 600 fl. Gehalt mit Quinquennalzulagen und Natural-

4. Unterlehrer und Unterlehrerinnenftellen an ben Boltsichulen II. Gehaltstlaffe in Altenfchlag | und Weitra und an 15 Bolfsschulen III. Gehaltsflaffe mit ben fustemmäßigen Bezügen, und zwar in Gerungs, Karlftift, Kottes, Altpolla, Stift Bwettl, Balbenftein, Grafenfclag, Gr. Safelbach, Griesbach, Gr. Göttfrig, Göpfrig a. b. Bieb, Gr. Schönau, Dietmanns, Unferfrau, Martinsberg.

Bewerber um eine bestimmte ober andere infolge ber Besetzung in Erledigung tommende Lehrerstellen haben die vorschriftsmäßig belegten Gesuche, und zwar fremde Bewerber burch ihre vorgelehte Schulbehörbe, an ben betreffenden Ortsdulrath, Bewerber und Bewerberinnen um Unterlehrer- und Unterlehrerinnenftellen beim Begirts. schulrathe in Zwettl burch ihre vorgesetzte Schulbehörde längstens

bis 15. August I. 3.

zu überreichen.

(321 - 3)

Bezirfegerichte-Ranzlistenstelle.

Bei bem f. t. Bezirksgerichte in Großlaschip ift eine Kanglistenstelle mit ben softemmäßigen Bezügen in Erledigung gefommen.

Die Bewerber haben ihre Gesuche, in welchen die vollkommene Renntnis ber beiben Landesfpraden in Wort und Schrift nachzuweisen ift,

bis 11. August 1873 im vorschriftsmäßigen Wege bei diefem Präfidium

einbringen.

Die Anspruchsberechtigten Militärbewerber haben ihre Gesuche nach Borschrift bes Gesetzes bom 19. April 1872, 3. 60 R. G. B., und Berordnung vom 12. Juli 1872, 3. 98, zu überreichen.

Auf die zur Grundbuchsführung befähigten Bewerber wird besonderer Bedacht genommen werden.

R. f. Rreisgerichtspräfibium Rubolfswerth, am 9. Juli 1873.

(318 - 3)

Mr. 1710.

ingenieur-Uffistentenstellen.

In der Baubranche ber t. t. froat. flav. Die litärgrenze find mehrere Ingenieur-Affistentenftellen erfter und zweiter Klaffe mit 600 bis 800 fl. Jahresgehalt und 150 fl. Quartiergelb zu besetzen.

Die Bewerber um eine biefer Stellen haben ihre Gesuche, mit den Zeugnissen über die abgelegten Prüfungen ber in bas Baufach einschlagen ben, an einer technischen Fachschule studierten Bifsenschaften, sowie der etwa bisherigen praktischen Berwendung, bann mit bem Taufscheine und bem ärztlichen Beugniffe über ihren volltommen bienfttauglichen Gesundheitszustand belegt,

bis 15. August 1. 3. an bas Beneralcommanbo zu Agram im Bege ihrer vorgesetten Behörbe einzusenben.

Mr. 5037.

saadvervachtuna. Womit bekannt gemacht wird:

Es werde über Einschreiten bes Vorstandes ber Ortsgemeinde Planina die Berpachtung ber Jagd-Bezirksschulrath 3wettl, ben 4. Juli 1873. barteit, in Reviere nach ben Katastralgemeinben :

Ratet, Maunis, Oberplanina, Unterplanina, Gartschareuz, Laafe und Jakobowit abgetheilt, auf fünf nacheinander folgende Jahre, b. i. bom 1. Juli 1873 bis Ende Juni 1878, am 7. August 1873

vormittags um 9 Uhr in ber bezirkshauptmannschaftlichen Kanzlei zu Planina in öffentlicher Licitation vorgenommen werben.

Bozu Pachtluftige und hiezu gesetlich Befähigte zahlreich zu erscheinen eingelaben werben. R. f. Bezirkshauptmannschaft Loitsch zu Bla-

nina, am 9. Juli 1873.

(329 - 1)

Mr. 5358.

saadverpachtung.

Womit bekannt gemacht wird:

Es werbe über Einschreiten bes Borftanbes ber Ortsgemeinde Hoteberschit bie Berpachtung ber Jagbbarteit ber aus ben Rataftralgemeinben Soteberichit und Raunit bestehenden Ortsgemeinde Sote berschitz auf fünf nacheinander folgende Jahre, b. i. vom 1. Juli 1873 bis Ende Juni 1878 am 7. August 1873

vormittags um 9 Uhr in ber bezirkshauptmannschaftlichen Kanglei zu Planina in öffentlicher Licis tation vorgenommen werben.

Bozu Pachtlustige zahlreich zu erscheinen biermit eingelaben werben.

R. t. Bezirkshauptmannichaft Loitid zu Blanina, am 9. Juli 1873.

(317b - 3)

Subarrendierungsbehandlungs-Rundmachung

wegen Sicherstellung von Natural Berpflegs : Beburfniffen in ben Stationen Laibach, Bir, Stein und Prevoje auf die Zeit vom 1. September 1873 bis 31. August 1874.

Bezüglich ber weitern Subarrenbierung 8-Bebingungen wird auf die vollinhaltliche Kundmadung in Rr. 157 ber "Laibacher Beitung" vom 11. Juli b. J. verwiesen.

Laibach, am 8. Juli 1873.

Ri. k. Derpflegsmagazins-Derwaltung.

#### Intelligenzblatt zur Laibacher Beitung

(1713 - 1)

## Concurs - Eröffnung

ber Frau Antonia Sfatitich.

Bon bem t. f. Landesgerichte in Laibach ift die Eröffnung bes Concurfes über bas gesammte, wo immer befindliche und über bas in ben ganbern, für welche die Concursordnung vom 25. Dezember 1868 gilt, gelegene unbe- ein Rechtsftreit barüber anhängig wegliche Bermögen ber am 5. Juli fein follte, bis 1873 verstorbenen Frau Antonia Isatissch in Laibach bewilligt, ber bei biesem t. f. Landesgerichte nach f. t. Landesgerichtsrath Frang Ritter Borfdrift ber Concursordnung gur b. Bariboldi zum Concurscommiffar und ter Abvocat Dr. Robert von brohten Rechtsnachtheile gur Anmel-Schrey in Laibach zum einstweiligen bung und in ber hiemit auf ben Maffeverwalter bestellt worden.

Die Gläubiger werben aufgeforbert, in der auf den

31. Juli 1873

bormittags 9 Uhr im Amtsfige bes Concurscommiffars angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung ber gur Be- nenben angemelbeten Gläubigern fieht nennung eines anderen Maffeverwal- Gläubigerausschuffes, die bis dahin Laibach, 15. Juli 1873.

Rr. 4414. | ters und eines Stellvertreters besfel- im Amte waren, andere Berfonen | (1541-3) ben ihre Borichläge zu erstatten, und ihres Bertrauens endgiltig zu berufen. bie Bahl eines Gläubigerausschuffes borgunehmen.

welche gegen die gemeinschaftliche Concursmaffe einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgeforbert, ihre Forberungen, felbft wenn

23. August 1873

Bermeibung ber in berfelben ange-

4. September 1873

vormittags 9 Uhr vor bem Concurs. commiffar angeordneten Liquidierungs tagsfahrt gur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei biefer Tagfahrt ericheischeinigung ihrer Ansprüche dienlichen bas Recht zu, burch freie Wahl an die ongeordneten zweiten und britten exec. weilen bestellten ober iiber die Er- Stellvertreters und ber Mitglieber bes fein Berbleiben habe.

Die weiteren Beröffentlichungen an Maria Ropina und beren unbefannte im Laufe bes Concursverfahrens werben Bugleich werben alle tiejenigen, burch bas Amtsblatt ber "Laibacher Beitung" erfolgen.

Laibach, am 16. Juli 1873. (1712-1)Mr. 4372.

executive

Bon bem Landes- als Concursgerichte in Laibach wird mit Begiehung auf bas Ebict vom 7. Juni Tagfatung auf ben 1873, 3. 3188, befannt gegeben, baß zu ber auf ben 14. Juli 1873 hörigen Realitäten fein Raufluftiger erschienen sei und es beshalb bei der auf den

14. August und

15. Geptember 1. 3.

Belege, über bie Bestätigung bes einft Stelle bes Maffeverwolters, seines Teilbietung mit bem früheren Anhange Curator verhandelt werden wird.

Mr. 1343.

Grinnerung

Erben. Bon bem f. t. Begirfegerichte Gurtfelb wird bie Maria Ropina, verm. gem.

Beller, geborne Deguear, und beren unbefannten Erben hiemit erinnert :

Ge habe Unna Levicar geb. Beler von Golet burch Dr. Brattovic wiber biefelben bie Rloge auf Gigenthemeanertennung ber Feilbietung, Reglitat Berg-Rr. 4 ad Pfarrgilt Bafelbach sub praes 12. Mar; 1873, 3. 1343, hieramte eingebracht, worüber gur orbentlichen munblichen Berhandlung bie

16. August 1. 3.

fruh 9 Uhr mit bem Unhonge bee § 29 angeordnet gewesenen erften exec. ber ollgemeinen Gerichteordnung angeord-Feilbietung ber in Die Un ton netund ben Geflagten megen ihres unbefann-Schren'iche Concursmaffe ge- ten Aufenthaltes Johann Cerle von St. Lorenz als curator ad actum ouf ihre Befahr und Roften beftellt murbe.

Deffen werben biefelben gu bem Ende verftandigt, bag fie allenfalls zu rechter Beit felbft ju ericheinen ober fich einen anderen Cachwalter gu beftellen und anber namhaft zu machen haben, wibrigens biefe Rechtefache mit bem aufgeftellten

R. t. Begirtegericht Gurtfelb, am 13ten

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig.

Für Techniker und Chemiker, Fabrikanten, Gross- und Kleinhändler. Zu beziehen durch Ign. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach:

#### Dr. Emil Winckler's

technisch-chemisches Recept-Taschenbuch.

Mittheilungen und Notizen, die neuesten und nützlichsten Entdeckungen aus dem Gebiete der technischen Chemie und Gewerbskunde, darunter 500 im Laboratorium des Herausgebers geprüfte Recepte, nebst Altvaters vieljährig bewährten Originalverschriften zur Essigbereitung.

Erster bis sechster Band,

von denen jeder einzeln zu beziehen ist. Pro Band geheftet für 1 fl. 70 kr., gebunden für 2 fl. 30 kr. (1691)

Inhalt des ersten Bandes. Vierte, durchgesehene und berichtigte Auflage. 1550 Recepte, and zwar liber

Aetz- und Beizmittel (10 Rezepte). — Anstriche fur Holz- und Mauerwerk (10). — Baumaterialien (5). — Beleuchtungsmaterialien (5). — Bleicherei (15). — Buchdrockund lithographische Schwärzen und Tinten (16). — Die Cacaobeline (1). — Chokoladenfabrication (23). — Düngemittel (23). — Edelsteine, künstliche (26). — Färberei (404), und zwar: Baumwollen-, Woll-, Schmuckfeder-, Leinen-, Tuch- und Seidenfärberei (81). Präparate, Beizen, Säuren u. s. w., welche in der Färberei Anwendung finden (210). Farbenfabrication (113). — Bengalische Feuer (55). — Fleckmittel (26). — Galvanoplastik (4). — Gichtpapiere (6). — Gläsfabraxation (12). — Guttapercha- und Kautscholkpräparate (42). — Hefenfabrikation (31). — Kittfabrication (60). — Lederfärberei (184). — Legierungen (32). — Leimfabrication (35). — Liqueurfabrication (33). — Lothe für Metallarbeiter (15). — Mittel gegen Ungeziefer (24). — Papier, Pappe (19). — Partümeriefabrication, Haar-Oele und Haarfärbemittel u. s. w. (105). Pastellstiftabrication (12). — Photographie (3). — Polermittel (19). — Prüfungsmittel (11). — Bauchtabskfabrication (7). — Reingungsmittel (27). Rostmittel (7). — Schleime für Farben (5), Schmiermittel (10). — Sendabrication (20). — Tinten (98). — Tuchfabrication (33). — Wäscherei (16). — Zahnmittel (11). Aetz- und Beizmittel (10 Rezepte). - Anstriche fur Holz- und Mauerwerk (10).

#### Thatsache ist es,

dass unternehmende Männer lediglich der Ausführung einer einzigen Vorschrift im ersten Bande ihren bedeutenden Wohlstand verdanken. Der ausserordentlich grosse Nutzen, welchen das Werk überall stiftet, ist übrigens erwiesen durch die starke Verbreitung, die ein jeder Band gefunden, der enste Band bereits in viel, der zweite und dritte Band in je zwei Auflagen.

## Kaiserl. königl.

## Hochschule für Bodenkultur

#### Vorlesungen im Wintersemester 1873/74.

(Das Semester beginnt am 1. Oktober und schliesst Ende Februar.)

A. Naturwissenschaften. Experimental-Physik: Prof. Dr. Pierre \*). Klimatologie und Meteorologie: Dr. Rann. — Experimental-Chemie: Prof. Dr. Zoeller. — Mineralogie: Prof. Dr. Zoeller. — Pflanzen-Physiologie: Prof. Dr. Wiesner. — Schmarotzerpilze: Prof. Haberlandt. — Zoologie: Prof. Dr. Brühl (1991), Prof. Dr. Biornhuber (1991), — Entemologie: Dr. Brauer. — Thier-Physiologie: Haberlandt. — Zoologi Kornhuber\*). — Entor Prof. Dr. Wilckens.

B. National Ockonomie und Rechtswissenschaft. Volkswirthschafts-Lehre: Prof. Dr. Neumann. — Landwirthschafts-recht: Dr. Lentuer. — National-Oekonomik und Statistik des Ackerbaues: Dr. Oncken. — National-Oekonomik und Statistik des Kornhandels: Prof. Dr. Neumann.

C. Fachwissenschaften. Pflanzenbau: Prof. Haberlandt. — Specieller Pflanzenbau: Dr. Deurer. — Schafzucht: Prof.
Dr. Wilchens. — Molkereiwesen: Derselbe. — Krankheiten der
Hansthiere: Prof. Dr. Bruckmüller. — Oeffentliche Gesundheitstpflege: Prof. Dr. Zoeller. — Landwirthschaftliche Maschinen- und
Geräthelehre: Prof. Dr. Perels. — Landwirthschaftliche Baukunde:
Prof. Dr. Doderer. — Chemische Technologie: Prof. Schwackhöfer. — Landes-Meljorationswesen: Prof. Dr. Perels. — Lande höfer. – Landes-Meliorationswesen: Prof. Dr. Perels. – Landwirthschaftliche Betriebslehre: Prof. Becke. – Encyklopadie der Forst-

wissenschaft: Prof. Dr. Freiherr v. Seekendorf. der Folsten.
D. Fraktische Uebungen. Chemisches Prof. Schwackhöfer. - Thierphysiologisches Prakticum: Prof. Dr. Wilchens. - Landwirthschaftliches Prakticum: Prof. Haberlandt. - Volkswirthschaftliches

schaftliches Prakticum: Dr. Oncken.

Ausserdem ist den Studierenden der k. k. Hochschule für Bodenkultur Gelegenheit gegeben, philosophische und historische Vorlesungen an der k. k. Universität und an der k. k. technischen Hochschule zu hören.

\* Professor an der k. k. technischen Hochschule. \*\* Professor an der k. k. Universität.

(1665-2)

Nr. 9287.

Dritte erec. Weilbictung.

3m Rochhange jum Gbicte bom 15ten April 1873, 3. 4111, wird vom t. t. ftaot. deleg. Begirtegerichte befannt ge-

Es merben über bas bom Grecuten einverftandlich mit der Executioneführerin geftellre Unfuchen die mit Befcheid bom 15. April 1873, 3. 4111, auf beit 11ten Bunt und 12. Buti 1873 angeordneten erften zwei egec. Feilbietungen ber bem angegeben werden wirb. Johonn Rodat in Bicje gehörigen, im R. f. ftabt. beleg. Bezirtsgericht Lai- Grundbuche ber Berrichaft Bobeleberg bach, am 9. Junt 1873.

tom. I, fol. 833 sub Retf.- Nr. 393 portommenden, auf 1840 fl. bewertheten Reglitär pto. 233 fl. 20 fr. c. s. c. mit bem für obgethon erflart, baß es lebiglich bei ber mit obigem Befcheibe auf ben

#### 13. August 1. 3.

angeordneten britten exec. Feilbietung fein Berbleiben habe, mobei die in Bfand gezogene Realitat auch unter bem Cha-Bungewerthe an ben Deiftbietenben bint-

Auf vielfeitiges Berlangen!! Rur noch 3 Tage, und zwar: Freitag, Samstag und Sonntag unwiderruffich

die berühmte mahrfagende Wunder-Dame aus Aegypten, ju fprechen.

Diese Dame besitzt die Kunst, alles mit verbundenen Angen ju errathen sowie anch einer jeden Berson Ausschluß über alle Berhältnisse aus der Bergangenheit, Gegenwart und Zutunft, welche im Leben vorkommen, aus den Linien der hand ertheilen zu können.

Anch besitzt die Dame die Gabe, den Menschen vor irgend einem Unglische zu warnen, welches ihm in den Planetengestirnen beborsieht.

Remerkund.

Bemerkung.
Diese Dame flützt ihre Kunst auf ein sechsjähriges Studium in Aegypten und kann aus den Zeichen der Sterne, in welchen der Mensch geboren, demselben seine Zulunft enthüllen.
Zu sprechen vormittags von 9 bis 12 Uhr, rachmittags von 1 bis 8 Uhr im "Hotel Elesant", Jimmer Ar. 20. 1. Stock.
Strengste Berschwiegenheit wird beobachtet.
Um gütigen Besuch bittet

Adalgisa.

sogleich zu vergeben. Diefelbe befindet fich

und befteht aus fieben Bimmern, Ruche, Rellerraum und Bugehor.

Raberes bei ber Direction der Bant "Clovenija" in der Sternallee.

Diesmal zuerst! event. 150,000 Thlr.

Glück und Segen bei Cohn.

Grosse von der resp. Landes-5 Regierung garantierte Geld-lottorie von über

2 Mill. 740,000 Thaler. Dieselbe ist diesmal wiede-rum durch Gewinne ganz bedeutend vermehrt; sie enthält nur \$1,000 Lose, und müssen in wenigen Monaten in 6 Abtheilungen folgende Gewinne sicher gewonnen werden, nämlich : 1 neuer grossartiger Hamptgewinn

150,000 Thaler

iellThir. 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 2 mal 15,000, 12,000, 6 mal 10,000, 1 mal 8000, 2 mal 6000, 1 mal 5000, 23 mal 4000, 2 mal 3000, 35 mal 2000, 41 mal 1500, 206 mal 1000, 8 mai 500, 413 mai 400, 23 mai 300, 548 mal 200, 900 mal 100, 750 mal 80, 25 mal 70, 50 mal 60, 60 mal 50, 26,400 mal 47, 13,175 mal 40, 31, 25, 22 & 12 Thater.

Die Gewinn-Ziehung der ersten Abtheilung ist anvillen auf den

Abtheilung ist amtlich auf den

#### 24. und 25. Juli d. J.

festgestellt, zu welcher die amtlich festgesetzte Einlage für n. ö. W. n. ö. W. das ganze Orig.-Los nur 6 das halbe "nur 3 27 nur 1'/, fl. b. W. das viertel ist, und sende ich diese Original-Lose mit Regierungswappen (keine Promessen oder Privatiose) gegen fran-Lierte Einsendung des Betrages elbst nach den entferntesten Gezenden den geehrten Auftraggebern so-

Die amtliche Ziehungsliste

Versendung der Gewinngelder

erfolgt sofort nach der Ziehung an jeden der Betheiligten prompt und verschwiegen. (1625-2)

Mein Geschäft ist bekanntlich das alteste und allerglücklichste, indem die bei mir Betheiligten schon die grössten Haupt-Ge-winne von Thir. 100,000, 60,000, 50,000, oftmals 40,000, 25,000, 20,000, sehr häufig 15,000, 12,000 Thater, 10,000 Thir. etc., and jüngst in den im Monat Mai & Juni d. J. stattgehabten Ziehungen die Gesammt-Summe von über 140,000 Thaler laut amtlichen Ge-winnlisten bei mir gewonnen haben.

Laz. Sams. Cohn in Hamburg. Haupt-Comptoir, Bank- und Wechselgeschäft, 2525252525252525252525

4 (1655-2)

Nr. 4459.

#### & dict

gur Ginbernfung ber Berlaffenichafts, Blanbiger bes ohne Teftament verftor. benen t. f. Oberlieutenante Berrn Bofef Fabjan.

Bon bem t. f. Begirfegerichte Geifens berg merben Diejenigen welche ale Blanbiger an die Berlaffenfchaft bes am 8. Ottober 1872 ohne Teftament berftorbeuen f. t. Oberlientenante Berrn Bofef Fabjan von Gruben eine Forderung ju ftellen haben, aufgefordert, bei biefem Berichte jur Anmelbung une Darthuung ihrer Unfpruche

31. Juli 1. 3.

vormittage 9 Uhr ju ericheinen ober bis dahin ihr Gefuch fdriftlich gu überreichen, mibrigene benfelben an die Ber-toffenichaft, wenn fie burch Bezahlen ber angemelbeten Forderungen ericopfi murbe, fein meiterer Unipruch guftunde, ale infoferne ihnen ein Bfanbrecht gebahrt.

R. t. Begirfegericht Seifenberg, am 9. Juni 1873.

(1688-2)

Nr. 1250.

### Unfforderung.

Bom t. t. Begirtsgerichte Kronau wird biemit befannt gemacht :

Es fei Agnes Sima gu Balb Dr. 32 ohne Tejiamente-Errichtung geftorben, und es hat diesfalls unter andern der erblafferiche Schwefterfohn, etwa Jatob Bapler von Sagriach, ale gefetlicher Erbe einzutreten.

Da jedoch ber Aufenthalt biefes angeblichen Erben dem Gerichte nicht befannt ift, jo wird berfelbe naufgeforbert, fich bingen

Ginem Jahre,

bon bem unten gefetten Tage an, bei biefem Gerichte gu melben und bie Erbeerffarung anzubringen, wibrigene bie Berlaffenichaft mit den fich melbenden Erben und bem fur ihn oufgestellten Curator herrn Matthaus Rabic von Balb abgehandelt merben murbe.

R. t. Begirtegericht Rronau, am Iten 3uni 1873.

(1664-2)

Mr. 9834.

### Reassumterung dritter executiver Feilbietung.

3m Rachhange jum Coicte vom 12ten Oftober 1872, 3. 16972, wird vom t. t. frabt. beleg. Bezirtegerichte in gaibach befannt gemacht .

Go fei über Unfuchen ber t. f. ginangprocuratur für Rrain in Bertretung bes Merars und bes Brundentlaftungs. fondes die dritte exec. Feilbietung ber dem Franz Godec von Gradifde gehörigen Realitat Urb. - Dr. 386 ad Anereperg pto. 135 ft. 711/2 fr. c. s. c. im Reaffu-mierungswege bewilligt und hiezu bie Tagfatung auf den

#### 13. August 1. 3.,

vormittage 9 Uhr vor diefem Gerichte, mit bem Beifugen angeordnet worden, baß die in Grecution gezogene Realitat bet biefer Feilbietung nothigenfalls auch unter bem Schatzungewerthe an ben Deiftbie tenden hintangegeben werben wird.

Laibach, am 26. Juni 1873.